

Presseinformation

Pressestelle
TH Lübeck

Auf ins dritte digitale Semester!

TH Lübeck startet mit rund 230 neuen Studierenden in das Sommersemester 2021

Am Montag, d. 08.03.2021 startet die Technische Hochschule (TH) Lübeck in das Sommersemester 2021, das auch als digitales Semester vorgesehen ist. Knapp 610 gültige Bewerbungen sind für die zum Sommersemester angebotenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der TH Lübeck eingegangen. Davon haben sich bisher rund 230 nationale und internationale Studienanfänger:innen nach aktuellem Stand vom 03.03.2021 eingeschrieben. Da Einschreibungen noch bis Ende März erfolgen können, erwartet die TH Lübeck wieder eine Größenordnung an Erststudierenden wie im letzten Jahr, die um 270 neue Erststudierende lag.

Um 10.00 Uhr (Einlass ab ca. 9:30 Uhr, am 08.03.2021) beginnt die offizielle Erstsemestereinführung online unter: <https://bbb.th-luebeck.de/b/lic-mmr-50e-ey> mit Grußworten der TH-Präsidentin, Dr. Muriel Helbig, des Stadtpräsidenten der Hansestadt Lübeck, Klaus Puschaddel und des TH-Vizepräsidenten für Studium und Lehre, Prof. Dr. Henrik Botterweck.

Anschließend richten die Dekane der vier Fachbereiche (FB) Prof. Dr. Stephan Klein, FB Angewandte Naturwissenschaften, Prof. Dipl.-Ing. Stephan Wehrig, FB Bauwesen, Prof. Dr. Andreas Schäfer, FB Elektrotechnik + Informatik und Prof. Dr. Tim Voigt, FB Maschinenbau & Wirtschaft einige Worte an ihre neuen Studierenden.

Auch die Vorstände der Studierendenorgane, Sven Kessler für das Studierendenparlament (StuPa) und Lena Möller für den Allgemeinen Studierenden Ausschuss (AStA) stellen sich vor, informieren über die Arbeit in den studentischen Gremien und über die Notwendigkeit des Engagements in den studentischen Vertretungen.

Erste wichtige Informationen über Studium und Lehre gibt es im Anschluss durch das International Office und dem Sprachenzentrum aus der Abteilung III „Studium & Lehre“ sowie grundlegende und notwendige Informationen aus dem Rechenzentrum, Abt. IV.

Schlussendlich stellen sich die „seagulls“ vor und laden Interessierte ein, in dieser fachbereichsübergreifende Studierendeninitiative aktiv zu werden. Die seagulls konstruieren und bauen als „Formular One Students“ ein Rennauto, mit dem sie an internationalen Wettbewerben teilnehmen.